



Finanzausschuss

Haushaltspläne werden beraten

Gütersloh (gl). Die nächste Sitzung des Finanzausschusses beginnt am morgigen Dienstag um 17 Uhr im Ratssaal im Rathaus I. Auf der Tagesordnung der öffentlichen Veranstaltung stehen unter anderem die Abwicklung des Haushalts 2010 und die Grundsatzberatung des Haushalts 2011. In der Sitzung werden die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen aus dem laufenden Jahr bekanntgegeben. Dazu gehören zum Beispiel die Umlage für Haftpflichtfälle, ein Mehraufwand bei der an das Land abzuführenden Gewerbesteuerumlage und neue Möbel für das Feuerwehrgerätehaus in Avenwedde.

Zentral

Kolpinggedenktag am 4. Dezember

Gütersloh (gl). Zum alljährlichen Kolpinggedenktag mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken lädt die Kolpingsfamilie Gütersloh-Zentral ein. Die Veranstaltung beginnt am Samstag, 4. Dezember, um 15 Uhr im Pfarrheim St. Pankratius, Unter den Ulmen. Den anschließenden Vortrag zum Thema: „In Kolpings Spuren – Zukunft gestalten“ hält der Diözesansekretär Thomas Müller aus Paderborn. Um 18 Uhr ist in der St. Pankratius-Kirche die Vorabendmesse. Alle Mitglieder der Kolpingsfamilie Gütersloh-Zentral sind beim Gedenktag willkommen.

Kleintierzüchter

Weihnachtsfeier im Bauernhaus

Gütersloh (gl). Die Kleintierzüchter Spexard laden für Donnerstag, 9. Dezember, zur Weihnachtsfeier ein. Sie beginnt um 19 Uhr im Spexarder Bauernhaus. Eine Anmeldung ist bis Montag, 6. Dezember, bei Hanka Rautenberg unter ☎ 05241/46882 oder bei Andreas Grossegeisse unter ☎ 05241/403640 unbedingt erforderlich. Darauf weisen die Veranstalter jetzt hin. Die Teilnahme kostet 13 Euro für Essen und Getränke.

DRK

Blut spenden in Friedrichsdorf

Gütersloh (gl). Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) bittet wieder um Blutspenden. Die nächste Aktion wird am Freitag, 3. Dezember, in Friedrichsdorf ausgerichtet. Wer Blut spenden will, ist am Freitag, 3. Dezember, von 16.30 bis 20.30 Uhr Katholischen Pfarrheim an der Avenwedder Straße 516 willkommen.

Partnerland

Auf der Touristik-Messe in Indonesien-Träume versinken

Gütersloh (lus). Wer hat nicht schon einmal vom Urlaub in atemberaubenden Vulkanlandschaften, undurchdringlichen Regenwäldern, strahlend weißen Stränden und tiefblauem Meer geträumt? Indonesien bietet nicht nur entsprechende Landschaften, sondern zudem ein umfassendes Kulturangebot, das für jeden Reiselihaber spannende Abenteuer bereithält.

Am Wochenende hatten Besucher der Touristik-Messe „Lust auf Urlaub“ in der Stadthalle die Möglichkeit, sich unter anderem über die vielseitigen Reisemöglichkeiten im Partnerland Indonesien zu informieren. Egal, ob Bus-, Flugreise oder Kreuzfahrt – für jeden Geschmack sollte etwas dabei sein. „Seeing is believing – sehen ist glauben“, umschrieb Nuraisyah Paransa – Konsulin vom Generalkonsulat der Republik Indonesien in Frankfurt am

Deborah Woodson and the Gospel Soulmates



Gospellady und Bühnentier: Deborah Woodson hielt mit ihrer atemberaubenden Show knapp 500 Besucher in der Martin-Luther-Kirche in ihrem Bann. Bild: Gans

Den Gipfel des Gospels bezwingen

Gütersloh (gl). „Nein, das geht so nicht.“ Deborah Woodson ist eine strenge Gesangslehrerin. Und der Gospelchor, den sie am Samstag aus den Besuchern des Jugendkulturings-Konzerts in der Martin-Luther-Kirche gebildet hat, klingt ihr etwas zu schwach. „Mehr Freude“, muntert sie die knapp 500 Gäste bei „Go tell it on the Mountain“ auf.

„In Gütersloh ist der Mountain sehr klein“, kontert ein Besucher. Am Ende des Lieds haben die Soul-Sängerin aus Köln und ihre Fans dann doch den Gipfel des Gospels gemeinsam bezwungen. Eine große Aufwärmphase gönnte die Sängerin weder sich noch dem Publikum. Bereits beim

Intro mit „Jesus, what a wonderful child“, forderte die Powerfrau mit der Riesenstimme das Call-and-Response-Prinzip vom Publikum ab. Bequem zurücklehnen kann man sich woanders, bei Deborah Woodson ist Mitmachen angesagt.

Mit ihren hinreißenden Gospel Soulmates und der vierköpfigen Begleitband versetzte sie mit druckvollem Gospelgesang und ausdrucksstarken Balladen das Publikum in ein emotionales Wechselbad. Selbstkomponiertes wie „I Remember“, das sie kunstvoll mit Spirituals wie „Wade in the water“ kombinierte, bis zu Klassikern des Genres wie „Amazing grace“, das sie bereits als Zweijährige in der Baptisten-

Kirche ihres Großvaters in Georgia gesungen habe, reichte ihr Repertoire. Selbst Popsongs schloss sie dabei nicht aus. Michael Jacksons „Heal the world“ war ebenso zu hören wie das großartige „Halleluja“ von Leonard Cohen. Mit Janina aus Gütersloh hatte die Gospellady dabei nicht nur eine junge Duettpartnerin gefunden, sondern einen echten Fan dieser Musik. „Ich bin bereits zum dritten Mal beim Gospelkonzert dabei“, sagte die Neunjährige nach ihrem Auftritt. „Und jedes Mal habe ich auch auf der Bühne gestanden.“

Deborah Woodson ist nicht einfach eine Sängerin, sondern ein echtes Bühnentier. Wenn sie ihre Löwenmähne schüttelt, den Kopf

in den Nacken wirft und ihre altvertrauten Lieder mit voluminöser Stimme singt, dann fragt man sich, wozu sie eigentlich eine elektronische Verstärkung benötigt. Zwischendurch tanzt sie, animiert zum Klatschen, rockt die Kirche und hat dabei ihre Band und die Gospel Soulmates freundlich, aber fest im Griff. Störend sind allenfalls die wenig dezenten Werbeblöcke für ihre CD, doch auch in dieser Hinsicht ist sie ein Kind des amerikanischen Showbusiness. Am Ende: Standing Ovation, riesige Begeisterung. Und die Gewissheit, beim nächsten Mal keinesfalls in einem der viel zu früh schließenden Parkhäuser seinen Wagen abzustellen. Matthias Gans

„Klima schützen kann jeder“



Geben Tipps zum Klimaschutz: Umweltberaterin Bettina Willner (links) und Jutta Hülsmann, Leiterin der Verbraucherberatungsstelle Gütersloh in der Stadtbibliothek.

Mit dem Rad zum nächsten Hofladen

Gütersloh (gl). Es ist einfach und lohnenswert, im Alltag etwas gegen den Klimawandel zu unternehmen: So lautet die Botschaft der Wanderausstellung „Klima schützen kann jeder!“ der Verbraucherzentrale. Die Schau ist von Jutta Hülsmann, Leiterin der Beratungsstelle Gütersloh, und Umweltberaterin Bettina Willner jetzt in der Stadtbibliothek Gütersloh eröffnet worden.

Vom Einkauf über die Wahl des Verkehrsmittels bis zum Heizen: Jeder trifft tägliche Entscheidungen, die das persönliche Kohlendioxid-Konto besser oder schlechter aussehen lassen. Jede gesparte Kilowattstunde Strom, jeder Liter Benzin weniger vermerdet in der Summe viele Tonnen Treibhausgas. Nicht zu ver-

gessen die Ernährung, deren Emissionen mit einem Anteil von 20 Prozent mit denen des Verkehrs vergleichbar sind: „Mehr saisonale, regionale und ökologisch erzeugte Produkte kaufen“, rät Bettina Willner.

Die Ausstellung bietet weitere Anregungen, wie jeder seine persönliche Klimabilanz im Alltag verbessern kann. Sie soll mit einfachen Tipps motivieren, das eigene Verhalten zu ändern.

Für die siebten bis zehnten Klassen von Hauptschulen, Gesamtschulen und Gymnasien wurden spezielle Unterrichtseinheiten zum Thema „Klimawandel und Klimaschutz im Alltag“ entwickelt. Weitere Informationen dazu gibt es bei Bettina Willner unter ☎ 0521/177840.

Kalenderblatt

Montag, 29. November

Namenstag: Friedrich von Regensburg

Tagesspruch: Nicht das Beginnen wird belohnt, sondern einzig und allein das Durchhalten. Katharina von Siena

Gedenktage: 1780 Maria Theresia, Kaiserin von Österreich, gestorben. 1835 Cixi, chinesische Kaiserin, geboren. 1970 Die erste Folge der Krimireihe „Tatort“ (Taxi nach Leipzig) wird vom NDR ausgestrahlt.

AnGemerkt

Die Reitfreunde verabschieden sich. „Denkt daran, auf unserer Weihnachtsfeier wollen wir wieder wichteln!“ „Wichteln – nicht Schrottwichteln bitte“, kommt es aus einer anderen Ecke. „Was soll dieser deutliche Hinweis?“ „fragt sich eine Dritte aus der Runde. Hat da etwa jemand schlecht abgeschnitten im vergangenen Jahr? Sie nimmt sich vor, etwas Besonderes zu besorgen. Bloß kein 08/15-Geschenk und nicht schon wieder ein Buch vom Pferdeflüsterer. Die vereinbarte Höchstsumme von zehn Euro macht die Sache nicht einfacher. Ein ganzes Pferd gibt's dafür nicht. Die Gütersloherin läuft von Pontius zu Pilatus. Am Ende der Einkaufskräfte nimmt sie schließlich mit, was ihr selbst gefällt. Schließlich zählt der liebe Gedanke. Und wie heißt es in diesem Fall doch so passend: Einem geschenkten Gaul, schaut man nicht ins Maul... (huis)

Suppenküche

Mayersche verschenkt Bücher

Gütersloh (gl). Die Mayersche Buchhandlung Osthus packt Weihnachtspäckchen für die Gütersloher Suppenküche. Unter dem Motto „Bücher können die Welt verändern“ – Mach mit! – sollen alle Besucher der Mayerschen dabei mithelfen. Gebraucht werden Bücher für Jungen und Mädchen aller Altersklassen. Das können neue aber auch gebrauchte Bücher sein, für die die eigenen Kinder vielleicht schon zu alt geworden sind. Die Mayersche sammelt die Bücher und verschenkt sie an die Suppenküche.

Kurz & knapp

Bereits mehr als 250 Nutzer haben sich von Freitag bis Sonntag für den Bürgerhaushalt Gütersloh als Benutzer angemeldet. Wer sich ebenfalls beteiligen will, kann das im Internet.

www.buergerhaushalt-guetersloh.de

Die Glocke
die guten Seiten des Tages

Ihr Draht zu uns

Lokalredaktion
E-Mailgt@die-glocke.de
Telefon.....(0 52 41) 8 68 - 22
Telefax.....- 29
Gerrit Dinkels (Leitung) - 21
Martin Neitemeier (Stv. Leitung) - 48
Regina Bojak - 25
Judith Frerick - 41
Annette Munkelt - 26
Doris Pieper - 23
Bettina Reinhardt - 42
Siegfried Scheffler - 20
Kai von Stockum - 43
Daniel Zumbusch - 24

Lokalsport
E-Mail gt-sport@die-glocke.de
Telefax - 29
Dirk Ebeling - 32
Norbert Fleischer - 30
Stefan Herzog - 31

Geschäftsstelle
E-Mailgs-gt@die-glocke.de
Telefon.....(0 52 41) 8 68 - 0
Telefax - 19

Postanschrift
Berliner Straße 2d
33330 Gütersloh
Postfach 1750
33247 Gütersloh

Internet
www.die-glocke.de



Warben auf der Touristikmesse für ihre Heimat Indonesien: (v. l.) Nuraisyah Paransa (Konsulin des Generalkonsulats der Republik Indonesien in Frankfurt am Main), Maria Situmorang (Stellvertretende Direktorin des Indonesian Trade Promotion Center Hamburg) und Tieneke Parantini Abt (Vorsitzende der Deutsch-Indonesischen Gesellschaft Südwestfalen). Bild: Schreckenberger